

### Trauort mit Traumblick



Eine Hochzeit in der Nerobergbahn, dem „schrägsten“ Wahrzeichens Wiesbadens, ist sicherlich für alle Beteiligten ein unvergessliches Erlebnis.

Auf halber Strecke zwischen Nerotal und Neroberg befindet sich die Haltstelle „zum siebten Himmel“. An insgesamt fünf Tagen zwischen Mai und August dieses Jahres können Paare den Bund fürs Leben schließen.

Wer sich für eine Trauung in der Nerobergbahn interessiert, sollte sich rechtzeitig im Internet unter <https://traukalender.wiesbaden.de> erkundigen, denn die Termine sind sehr begehrt.

In Zusammenarbeit mit dem Wiesbadener Standesamt dient die vor 128 Jahren eingeweihte Nerobergbahn als ganz besonderer Trauort mit traumhaftem Blick über Wiesbaden.

Die erste Vermählung in einem der Bahnwagen fand übrigens am 21. Mai 2005 statt. Für eine Eheschließung wird der Hochzeitswagen der Nerobergbahn liebevoll dekoriert und in einen Trausaal des Standesamtes verwandelt.

Dem Brautpaar, den Trauzeugen und den Hochzeitsgästen steht der gesamte Wagen zur Verfügung. Die Trauung erfolgt während der Fahrt, die für das Ja-Wort am schönsten Aussichtspunkt unterbrochen wird. Die Bahn hält auf etwa halber Strecke an, dort, wo der Blick über die Stadt am stimmungsvollsten ist.

Aufgrund der in diesem Jahr stattfindenden Trauungen kann es zu einzelnen verspäteten Abfahrten an der Nerobergbahn kommen. Betroffen sind der 4. Juni, 16. Juli, 6. August und 19. August. Sollten Verzögerungen auftreten, wird das Team an der Nerobergbahn für die Touristen Zwischenfahrten anbieten.